

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Frauenkleidung und Frauenkultur

Deutscher Verband für Verbesserung der Frauenkleidung

Karlsruhe, 6.1910 - 10.1914; 12.1916

Sprechsaal

[urn:nbn:de:bsz:31-107152](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-107152)

nur einige Referenten genannt. Oberbürgermeister Dominicus-Schöneberg spricht einleitend über die Bedeutung der Wohnungsaufsicht und Wohnungsreform, Volkserziehung und Volksgesundheit. Generalsekretär Hofrat D. P. Busching-München spricht über die Wohnungspflege in ihrem Zusammenhang mit der Wohlfahrtsarbeit, die Wohnungsinspektorin Dr. Anguste Lange-Halle a. S. über Mitwirkung der Frauen in der Wohnungsaufsicht und Pflege, Stadtrat Seydel-Charlottenburg über Wohnungsämter, Wohnungsdeputationen und Wohnungskommissionen. Zum Schlusse wird über die schon eingerichtete und ausgebaute Wohnungsaufsicht in Mannheim, Darmstadt und im Kreise Worms berichtet.

Wir werden um Abdruck folgender Mitteilung gebeten, der wir gern Raum geben:

Der Verein »Frauseminar für soziale Berufsarbeit Frankfurt a. M.« eröffnet gegenwärtig eine Fachschule für soziale Berufsarbeit. Das Ziel der Schule soll sein, durch theoretische und praktische Unterweisung erwachsener Frauen tüchtig geschulte und gereifte Arbeitskräfte für den sozialen Dienst sowohl des Staates wie der Gemeinden und privaten Organisationen heranzubilden. Das erste Jahr dient der pflegerischen Ausbildung, durch welche die Schülerinnen nicht nur das für die soziale Arbeit notwendige Wissen und Können über Pflege gebrechlicher und siecher Menschen oder kleiner Kinder erwerben, sondern auch mit dem Leben des Volkes in innige Berührung gebracht werden sollen, um das für ihr späteres Wirken unentbehrliche Verständnis hierfür zu erwerben. Der theoretische Unterricht konzentriert sich zumeist auf das 2. Jahr und umfaßt als Hauptfächer: Volkswirtschaftslehre, Sozialpolitik, Bürgerliches Recht, Straf- und Prozeßrecht, Armenwesen, Jugendfürsorge, Hygiene, Psychologie mit Pädagogik, Probleme der sozialen Ethik, Staats- und Gemeindeverfassung, Organisation und Technik der öffentlichen und privaten Fürsorge, Frauenbewegung, Versicherungskunde, Stenographie, Maschinenschreiben und Vereinsbuchführung. Hieran schließt sich ein Fortbildungskurs, welcher in die Veranstaltungen der offenen sozialen Fürsorge einführt und Spezialfragen auf dem Gebiete der Sozialpolitik herausgreift, die für das spätere Berufsleben der Schülerinnen von besonderer Bedeutung sind. Die Gesamtausbildung der Schülerinnen umfaßt 2½ Jahr, verkürzt sich aber für jene, welche bereits eine praktische pflegerische Ausbildung erlangt haben. Die Einweisung in die praktische Ausbildung hat bereits begonnen. Der theoretische Unterricht wird mit Neujahr 1914 eröffnet. Der Verein, unter dem Vorsitz von Herrn Bürgermeister Dr. Luppe, arbeitet mit Unterstützung der Stadt, des Instituts für Gemeinwohl und anderer sozialer Veranstaltungen. Er will mit seinem Frauenseminar gleicherweise der weiblichen Jugend wie auch den öffentlichen und privaten Organisationen dienen, welche für die immer mehr anwachsende soziale Arbeit gut vorgebildeter weiblicher Arbeitskräfte bedürfen. — Anfragen sind zu richten an die Direktion des Frauenseminars für soziale Berufsarbeit, Frankfurt a. M., Thüringer Straße 55 III.

Berichtigung.

In Heft 9, IX. Jahrgang Seite XIII, Absatz 2 steht die Mitteilung des Vereins Heidelberg irrtümlicherweise anschließend an den Bericht des Vereins Karlsruhe, was wir zu beachten bitten!

Sprechsaal.

Zu unserer Umfrage über das Borgunwesen im Damenschneidergewerbe. (S. v. Hauptteil, Seite 117.)

A. Zuschriften und Bemerkungen von Schneiderinnen.

Es gibt Damen, die bei jeder Schneiderin einen Rest hängen lassen, den man nicht einklagt. Dadurch, daß ich sehr auf Barzahlung sehe, kommen viele Kundinnen nur einmal.

Mein Fall liegt so, daß ich die Fragen der einzelnen Rubriken schlecht beantworten kann, da bei mir alles individuell ist; die Hälfte meiner Kundinnen, und zwar sind es besonders die berufstätigen Frauen, zahlen bar; ich schicke monatlich die Rechnung, beim 3. oder 4. Mal an die Männer, das hilft meistens. Als Anfängerin ohne Betriebskapital habe ich aber sehr unter der Bummerei zu leiden, da man ja alles bar vorlegen muß, wöchentlich die hohen Tagelöhne und monatlich Miete, Gas, elektrisch Licht, Versicherungen usw., außer den manchmal recht teuren Zutaten.

Im laufenden Jahr, d. h. seit der Dauer der ungewissen europäischen Lage, sind die Zahlungen wesentlich langsamer und unregelmäßiger eingelaufen. Ich glaubte aber trotzdem diese Abnormität nicht als Norm hinstellen zu sollen.

Die Damen, die nicht zahlen, sind meine besten Kundinnen.

MÜNCHEN

H. M. BERG

Verfasser vom

Zuschneidelehrbuch Berg-Bühl; Das Eigen-Unterkleid; Die Frau und ihr Kleid; Die Technik der höheren Damenschneiderel

erteilt Lehrkurse.

Prospekt kostenlos vom

Institut für Damen-Mode Berg-Bühl München, St. Annaplatz 2

Marie Pose

Werkstatt für naturgemäße Frauenkleidung
und kunstgewerbliche Arbeiten

Theresienstraße 19^{III} München

STUTTGART

J. Lenz, Schuhmacher, Stuttgart

Büchsenstrasse 29 — 2 Treppen. —

fertigt die denkbar zweckmäßigste Fußbekleidung für normale und abnorme Füße. — Vielfach mit ersten Preisen prämiert.

Sanino-Gesundheitskleider

Marke: Sanino
(gesetzl. gesch.)

Blusen, Reform- und Prinzeßkleider, Röcke, Mädchenkleider usw. aus elastischen, porösen Stoffen in Seide, Wolle, Baumwolle. Erhältlich in den einschlägigen Geschäften, oder zu erfragen bei den alleinigen Herstellern:

B. Klotz & Cie., G. m. b. H., Stuttgart.

Atelier für Maß u. Versand: Frau Klotz, Stuttgart, Rosenstraße 45^I

PAUL HÄCKER, STUTTGART

Marienstraße 14

Reformkleidung nach Maß

Telephon 7789

Straßenkleider — Gesellschaftskleider
Jackenkleider

ALLGEMEINE ANZEIGEN.

Cassubische Hausfleißarbeiten

Bunte Bauernstickereien, Wurzelflechtereien, Webereien und Töpfereien. Viermal prämiert. Viele Anerkennungen. Auswahlendungen an Private. Preisliste gratis.

J. Gulowski, Sanddorf Post: Hltbukowig
Westpreußen :: ::

Zehenkammer-Schuhgesellschaft

(Patent Mannesmann)

Tal-Straße 61 DÜSSELDORF 53 Tal-Straße 61

Preisgekrönt auf der

„Internationalen Hygiene-Ausstellung Dresden 1911“

Anfertigung von Schuhwerk,

das nach Patent Mannesmann im Schuh zwischen den Zehen
Wände besitzt.

Man verlange Prospekt und Preisliste.

Ihre Umfrage ist eine unglückliche Idee, die mir nicht sympathisch ist. Veranlassen Sie Ihre Leserinnen, wie Sie es ja schon tun, sich einfach zu kleiden, das ist die beste Lösung der Frage.

Infolge des nachstehenden Vermerks in meinem Geschäfts-Prospekt und auf all meinen Rechnungen: »Preise rein netto, Erfüllungsort (Name der betr. Stadt). Die niedrige Preisstellung ist mir durch die Gewißheit des Empfanges meiner Rechnungsbeträge bei Ablieferung der Arbeiten ermöglicht worden«, habe ich in 95% der Fälle Zahlung bei Empfang, bei den übrigen 5% Zahlung innerhalb 3 bis höchstens 8 Tage zu konstatieren.

Bei uns wird nur gegen bar geliefert, wir sind dabei noch nie auf Widerstand der Kundschaft gestoßen.

Ich arbeite seit etwa zwei Jahren nur noch gegen Barzahlung innerhalb einer Woche nach Ablieferung. Hiervon gebe ich jeder Bestellerin Bescheid.

B. Zuschriften von Nichtschneiderinnen.

Wir haben bis jetzt so gut wie gar keinen Erfolg gehabt; die Fragebogen gingen entweder leer zurück oder blieben unbenutzt bei den betreffenden Schneiderinnen liegen und zwar aus folgenden Gründen: 1. Die Unsitte des Borgens hat sich langsam so weit verbreitet und so tief festgesetzt, daß einerseits der Lieferant sich nicht mehr darüber aufläßt und der Kunde andererseits es nicht mehr als Unsitte empfindet. 2. Die wenigsten Schneiderwerkstätten schicken die Rechnung sofort mit, weil sie ihre Kunden damit nicht drängen wollen oder ihr Geld doch nicht sofort erhalten. Überdies haben viele dieser Geschäfte zu bestimmten Zeiten irgend jemand zum Herausschreiben der Rechnungen angestellt, sagen wir z. B. 2—4 mal im Jahr, um sich dadurch Arbeit zu sparen. Dies ist ein Standpunkt, aber dann müßte auch sofort gezahlt werden! 3. Da die Kunden nun im allgemeinen aus obengenannten Gründen nicht an sofortiges Zahlen gewöhnt sind, so wollen die Lieferanten keine Änderung einführen um keine Kunden dadurch zu verlieren. Aus diesem Grunde lassen sich die einschlägigen Geschäfte auch nicht dazu herbei, die Fragebogen auszufüllen. Teilzahlungen, sog. »doppelte Rechnungen« und ähnliche Unsitten, auf die die Schneiderinnen eingegangen sind, um in Einzelfällen überhaupt zu ihrem Gelde zu gelangen, sind und bleiben wohl stets Zustände, die nicht »offiziell« werden können. Dies ist der Eindruck, den wir im allgemeinen bei unsern Umfragen bekommen haben und wir glauben nicht, daß sich viel daran ändern läßt.

F. St.

Leider muß ich bitten, die gestern bestellten 6 Fragebogen nicht zu schicken; die betreffenden Schneiderinnen haben ihre »schweren Bedenken« doch nicht überwinden können. Der ausgefüllte Fragebogen, den ich zugleich einsende, ist leider auch nicht geeignet, der langfristigen Zahlungsart zu steuern, denn wenn die Schneiderin bei vierteljähriger Zahlung keinen Schaden hat, ihre Preise also schon darauf berechnet, so wären die Kundinnen nicht recht gescheit, wenn sie gleich zahlten. Ich glaube, es wäre ein Verdienst Ihres Blattes, wenn Sie auf Gewährung von Rabatt bei Barzahlung noch mehr als bisher hinweisen würden. Natürlich nur bei Barzahlung, nicht »bei Zahlung innerhalb 30 Tagen, wie manche Geschäfte es machen, denn die Frist hebt die erzieherische Wirkung wieder völlig auf. Hier in K. mit den stets und rasch wechselnden Verhältnissen haben Kaufleute und Gewerbetreibende es überhaupt nicht leicht, und auch der solide, pünktliche Zahler muß häufig für den gedankenlosen mit aufkommen! Sch. K.

Kann mir eine liebe Leserin Auskunft über die Lebensverhältnisse in Zürich geben? Ist das Leben dort teuer im Vergleich zu deutschen Städten und wie verhält man sich dort gegenüber den Bestrebungen zur Verbesserung der Frauenkleidung?

Frau Aline Wagner

Jena, Nollendorferstr. 18, III.

Neuerscheinungen vom Büchermarkt.

Unter dieser Rubrik werden wir unserm Leserkreis in gewissen Abständen Neuerscheinungen namhaft machen, die für ihn besonderes Interesse haben. Die »Bücherbesprechungen« stehen mit dieser Rubrik in keinem Zusammenhange.

Siewert, Elisabeth: Unvergessene Menschen. Ein Roman aus der Krinolinzeit. Berlin, S. Fischer. M 5.—, geb. 6.—. — Mühlau, Helene v.: Ehefrauen. Novellen. Berlin, E. Fleischel & Co. M 3.—, geb. 4.—. — Maul, Hofrat, Turnlehrerbildungs-Anstalt-Direktor, Alfred: Reigenartige Turnübungen für Mädchen und Frauen und ihre methodische Behandlung. Karlsruhe, G. Braunsche Hofbuchdruckerei. — Dumstrey, Dr. F.: Die Körperpflege der Frau. Die Frau und ihre Hygiene in gesunden und kranken Tagen. Leipzig, Helios-Verlag. M 2.80, geb. 4.—. — Luise von Preußen, Fürstin Anton Radziwill: 45 Jahre aus



Jubiläums-Festgeschenke

Das ist eine **Elite-Auswahl** aus meinen preisgekrönten Kollektionen anläßl. meines 60jähr. Fabrik-Jubil. zu Ausnahmepreisen zusammengestellt. Sie können unbedenklich bestellen, da der gute Ruf meiner Firma sichere Gewähr für erstklassige Ware bietet und da bereitwilliger Umtausch. Patentiert u. ges. gesch., große gold. Medaille auf Ausstellungen. **Empfohlen vom Deutsch. Verband für Neue Frauenkleidung.**

Frdr. Hammer, Forst (Lausitz) 36

Bestellzettel (ausschneiden, Gewünschtes unterstreichen).

Ich bestelle zur portofreien Zusendung unter Nachnahme, Umtauschvorbehalt:

Hammer's porösen Wäschestoff

20 m, Nr. 20, ca. 80 cm. breit, für M. 13.50, feine haltbare, blendend weiße Ware, mit Seidenglanz, für Damen- und Kinderwäsche.

20 m Korell 1b, ca. 80 cm breit, für M. 21.—, äußerst haltbare, blendend weiße poröse Ware, für jedes Wäschestück verwendbar.

20 m Winterkorell Nr. 5, blendend weiss oder Nr. 6 naturmako, ca. 80 cm. breit für M. 28.—, äußerst haltbare und warme Ware, hauptsächlich für Herrenwäsche.

Stück Jubiläums-Kamelhaardecke, gelblich, Naturfarbe, mollig, weich, ca. 150/200 cm, Mk. 13.— d. Stück, bei gleichzeitiger Abnahme von 3 St. Mk. 37.50.

Stück Kamelhaardecke I, erstklassiges Kamelhaar, weiche, volle Qualität, das Beste vom Besten. 152/206 cm, Weihnachtspreis: Mk. 25.—, 2 St. Mk. 49.—.

Senden Sie unverbindlich, mit Rückporto, Muster, Abbildungen, usw. der Jubiläums-Sortimente in **Platen's porösen Tuchstoffen, Kostümfabrik, besten glatten Damenuchen** in allen Farben, garant. bewährt, tropfenecht, Jubiläumsgarnituren in **Damen-u. Herrenwäsche**, Tag-, Nacht-, Oberhemden, Bekleider, Kombinationen, Ballgarnituren usw., porösen **Wäschestoffen** zur Selbstverarbeitung.

Unterschrift:

Ort u. Datum

Geschmackvolle Gratispackung für Geschenkw Zwecke.



Käthe Kruse-Puppen

Grand Prix: GENT 1913

Zeichen für Echtheit Namenszug Käthe Kruse auf der Fußsohle.

Als Hemdmatz 25 Mark.

in einschlägigen Geschäften oder durch die

Werkstätte der

Käthe Kruse-Puppen

Kösen bei Naumburg,

Saale :: (Gartenstadt)

Der Bilderbuch-Katalog über gekleidete Puppen gegen 30 Pfg. oder Nachnahme.